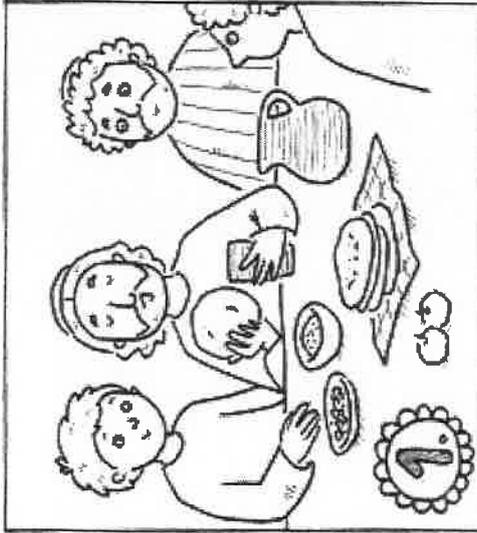
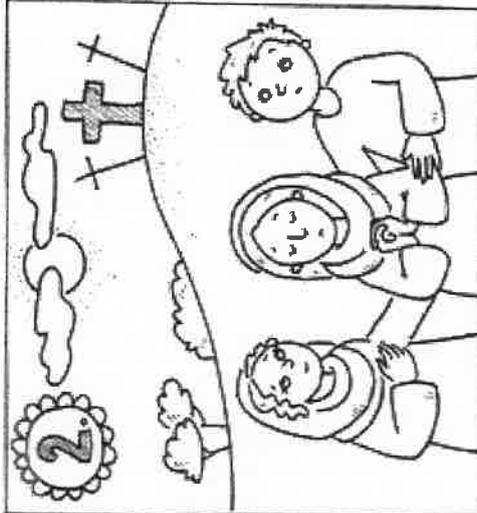


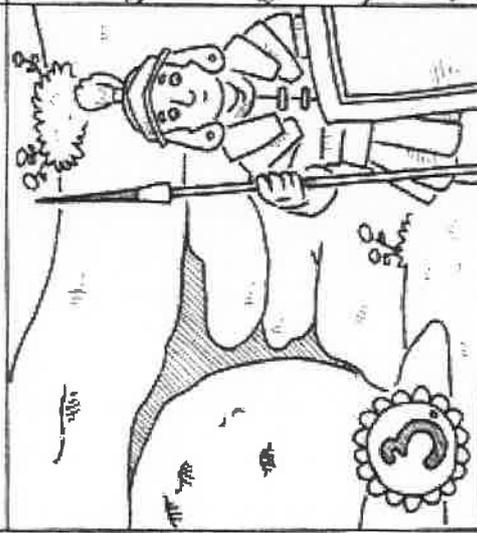
- 1. LETZTES ABENDMAHL:**
Jesus feiert das Passafest.
Brot und Wein sollen an
Jesus erinnern.



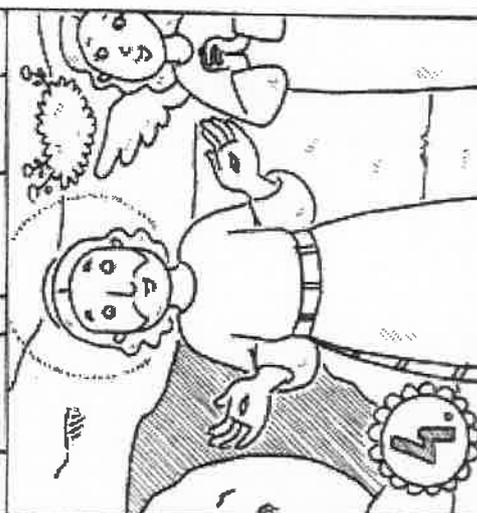
- 2. KARFREITAG:**
Jesus ist tot!
Die Freunde sind
sehr traurig!



- 3. KARSAMSTAG:**
Jesus liegt im Grab.
Der Stein verschließt es.
Der Soldat hält Wache.



- 4. OSTERSONNTAG:**
Das Grab ist leer!
Jesus hat den Tod
besiegt. Er lebt!

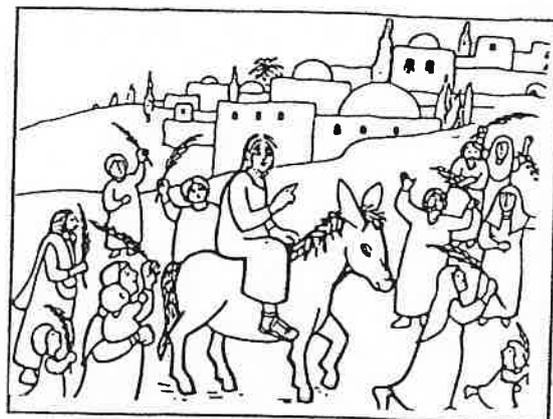


Was wir zu OSTERN feiern ...

Die Letzten Tage von Jesus

Jesus geht mit seinen Jüngern in die Stadt Jerusalem. Es ist die Zeit des Paschafestes der Juden. Viele Juden kommen in die Stadt, um dieses Fest zu feiern und den Tempel zu besuchen. Jesus reitet auf einem Esel. Die Leute kennen Jesus und jubeln ihm zu. Sie rufen: „Hosianna! Sei unser König!“

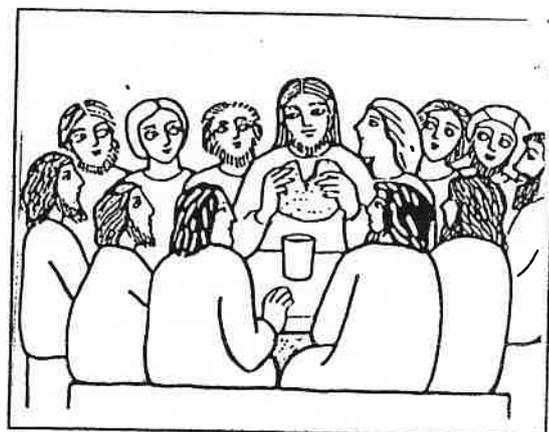
Wir denken daran am



Jesus feiert im Zimmer einer Herberge das Paschafestessen. Er spürt, dass sein Leben bald zu Ende sein wird. Einer seiner Freunde wird ihn verraten an die Soldaten. Jesus bricht das Brot und segnet den Wein. Er macht aus diesen beiden Dingen Zeichen seiner Liebe, Erinnerungszeichen für die Menschen.

Noch heute erinnern wir uns bei jeder Heiligen Messe an diesen Abend und Jesu Wandlungs-Worte.

Wir denken daran am



Jesus wird von Judas verraten. Der römische Statthalter Pontius Pilatus verurteilt ihn zum Tod am Kreuz. Jesus muss den schweren Weg zum Hinrichtungshügel gehen. Er wird verspottet und geschlagen. Er stirbt am Kreuz zur neunten Stunde. Er hat sich nicht gewehrt.

Als er stirbt, verdunkelt sich der Himmel mitten am Tag und der Vorhang im Tempel zerreißt. Viele Menschen spüren: „Dieser Mensch ist wirklich von Gott gesandt gewesen!“

Wir denken daran am

